



JÄRBO

92710



Ylva - Mütze mit Strukturmuster

Eine Mütze mit wendbarem Strukturmuster. Da beide Seiten schön sind, kann sie je nach Belieben gewendet werden. Die doppelt umgeschlagene Kante hält die Ohren gut warm. Es gibt auch einen passenden Cowl ? die beiden Strickstücke können zusammen oder einzeln getragen werden.

GARN Alpaca Solo (100 % Alpaka. Ca 50 g = 167 m)

GARNALTERNATIVE

Järbo 2 tr ull (100 % Wolle. 100 g = 300 m)

Elise (60 % Baumwolle, 40 % Akryl. Ca 50 g = 168 m)

Junior (70 % Akryl. 30 % Polyamid. Ca 50 g = ca 168 m)

Ístex Kambgarn (100 % Merinowolle. Ca 50 g = 150 m)

MASCHENPROBE Ca 23 M x 31 R glatt re mit Nd 3,5 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE XS (S) M (L) XL (2XL)

KOPFUMFANG Ca 52 (54) 56 (58) 60 (62) cm

UMFANG UMGESCHLAGENE MÜTZE Ca 47 (50) 53 (57) 60 (60) cm

UMGESCHLAGENES BÜNDCHEN (nach dem Zusammenstricken) Ca 10 (10,5) 11 (11) 11,5 (11,5) cm

LÄNGE DER MÜTZE MIT UMGESCHLAGENEM RAND Ca 20 (21) 24 (24) 27 (27) cm

GARNVERBRAUCH Ca 100 (100) 100 (100) 200 (200) g (Fb 29109, Lingonberry Red)

RUNDSTRICKNADEL 2,5 mm (80 cm) und 3,5 mm (80 cm)

NADELSPIEL 3,5 mm

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passender Cowl: 92711

ERLÄUTERUNGEN

Wichtig! Das gestrickte Muster zieht die Arbeit zusammen, aber nach einer sanften Wollwäsche lässt sich der Halswärmer auseinanderziehen und auf die angegebenen Maße formen.

HINWEIS! Beim Garnwechsel ist es empfehlenswert, die Enden miteinander zu verfilzen, dann gibt es keine Fäden zu vernähen und beide Seiten des Cowls können nach außen getragen werden.

abh mFhA: 1 M mit dem Faden hinter der Arbeit abheben. Dabei darauf achten, den Faden nicht zu fest anzuziehen.

Strukturmuster:

Runde 1, 2 und 3: *3 abh mFhA, 3 re M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.

Runde 4, 5 und 6: Alle Maschen rechts stricken.

Runde 7: 1 re M, *die 3 querverlaufenden Fäden auf der Rückseite der Arbeit mit der linken Nadel aufnehmen und gemeinsam mit der nächsten Masche rechts zusammen stricken, 5 re M*, von *-* wiederholen und am Ende die 3 querverlaufenden Fäden mit der linken Nadel aufnehmen und mit der nächsten Masche rechts zusammen stricken, 4 re M.

Runde 8: Alle Maschen rechts stricken.

Runde 9, 10 und 11: *3 re M, 3 abh mFhA*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.

Runde 12, 13 und 14: Alle Maschen rechts stricken.

Runde 15: 4 re M, *die 3 querverlaufenden Fäden auf der Rückseite der Arbeit mit der linken Nadel aufnehmen und gemeinsam mit der nächsten Masche rechts zusammen stricken, 5 re M*, von *-* wiederholen und am Ende die 3 querverlaufenden Fäden mit der linken Nadel aufnehmen und mit der nächsten Masche rechts zusammen stricken, 1 re M.

Runde 16: Alle Maschen rechts stricken.

Diese 16 Runden fortlaufend wiederholen.

MÜTZE

Mit Rundstricknadel 2,5 mm, 80 cm 140 (150) 160 (170) 180 (180) M anschlagen (Magic Loop). In Runden glatt rechts stricken, bis die Arbeit 20 (21) 22 (22) 23 (23) cm misst. In der nächsten Runde die Arbeit doppelt umschlagen und jede Masche jeweils mit der

entsprechenden Masche der Anschlagkante zusammen stricken.

Auf Rundstricknadel 3,5 mm wechseln. Eine Runde stricken und dabei gleichzeitig über die gesamte Runde verteilt 20 (24) 28 (32) 36 (30) M abnehmen = 120 (126) 132 (138) 144 (150) M.

Laut Strukturmuster (siehe Erläuterungen) stricken und die 16 Runden des Musters insgesamt 6 (6) 7 (7) 8 (8) Mal wiederholen. In der nächsten Runde Abnahmen stricken, dafür jeweils 3 M rechts und jeweils 3 M links zusammen stricken = 40 (42) 44 (46) 48 (50) M.

Weiter im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken, während gleichzeitig die Maschen auf 4 Nadeln des Nadelspiels 3,5 mm verteilt werden. Weitere 5 (6) 6 (7) 7 (8) Runden im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken. In der nächsten Runde jeweils 2 Maschen links zusammen stricken = 20 (21) 22 (23) 24 (25) M.

Den Faden abschneiden und durch die verbleibenden Maschen ziehen.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen, möglichst unsichtbar, damit beide Seiten der Mütze nach außen getragen werden können.

Vorsichtig von Hand oder mit dem Wollprogramm der Waschmaschine waschen. Die Mütze flach trocken lassen und nach den angegebenen Maßen formen.



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen